



In diesem Fall müssen die Bergarbeiter den diesjährigen 1. Mai zu einem internationalen Kampftag für den Schutz ihrer gemeinsamen Interessen machen, um ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern, und zwar im Einklang mit ihren demokratischen Rechten und Freiheiten.

Das internationale Großkapital greift die Errungenschaften der Arbeiterbewegung an, die die Früchte ihrer Kämpfe sind, so dass sie verteidigt und durch andere Forderungen erweitert werden müssen, die stets die Entwicklung der aktuellen Kämpfe berücksichtigen. Es ist heute eine Tatsache, dass es nicht mehr ausreicht, seine Forderungen in einem einzigen Land und isoliert zu stellen.